

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

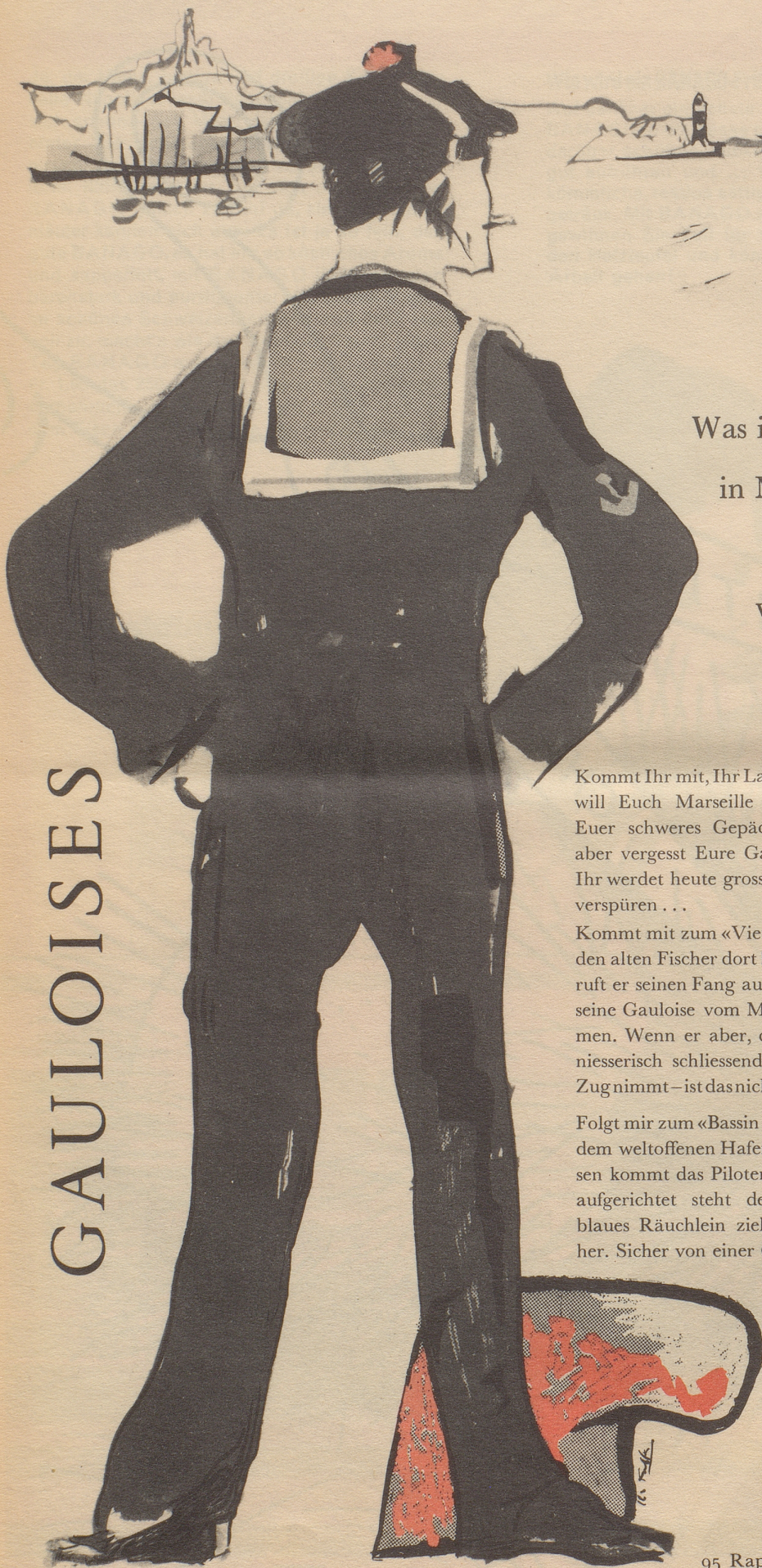
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GAULOISES



Was ich Euch
in Marseille
zeigen
würde...

Kommt Ihr mit, Ihr Landratten? Ich will Euch Marseille zeigen. Lasst Euer schweres Gepäck zu Hause, aber vergesst Eure Gauloises nicht. Ihr werdet heute grosse Raucherlust verspüren...

Kommt mit zum «Vieux port». Seht den alten Fischer dort! Laut singend ruft er seinen Fang aus. Ohne dabei seine Gauloise vom Munde zu nehmen. Wenn er aber, die Augen geniesserisch schliessend, einen vollen Zug nimmt – ist das nicht ansteckend?

Folgt mir zum «Bassin de la Joliette», dem weltoffenen Hafen. Dort draussen kommt das Piloten-Boot. Hochaufgerichtet steht der Lotse. Ein blaues Räuchlein zieht hinter ihm her. Sicher von einer Gauloise!

Da kommt der Kapitän. Er streicht sein marineblaues Jaquette zurecht, rückt an seiner Mütze, zündet sich eine Gauloise an, nimmt einen tiefen Zug und schreitet dann an Land.

Atmet den Duft dieses südfranzösischen Hafens. Es riecht nach Schiff und nach Fisch, nach Meersalz und Tang! Und über allem schwebt der charakteristische Duft der Gauloises.

«Vous prenez une Gauloise?» 30 Milliarden Gauloises gehen alljährlich in Frankreich in Rauch auf.

* * *

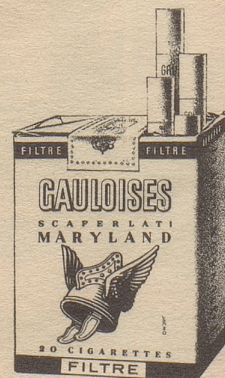
Gauloises -Filtre

In der Schweiz hat die Gauloises-Filtre in kurzer Zeit die Gunst der Raucher erobert. Ihr Aufstieg ist erstaunlich: allein im letzten Jahr hat sich ihr Umsatz mehr als verdoppelt! Wie können Sie sich solchen Erfolg erklären?

Schauen Sie sich zuerst den fein gearbeiteten Filter genau an. Nehmen Sie dann ein paar volle Züge. Dann wissen Sie die Antwort. Der Gauloises-Filter – ein kleines Präzisionswerk für sich – ist so kunstvoll und so exakt gearbeitet, dass er Ihnen zwar mit jedem Zug das volle Gauloises-Aroma gibt, zugleich aber Ihre Atmungsorgane wirksam schützt.

«Vous prenez une Gauloise - Filtre?»

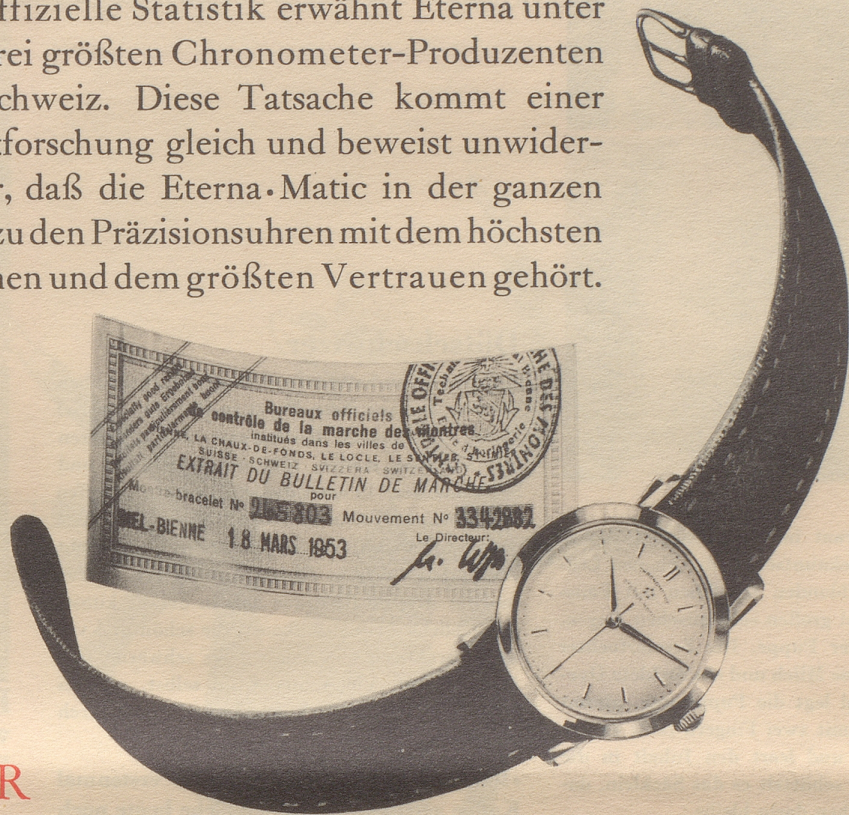
95 Rappen; mit oder ohne Filter



Eterna gehört zu den

«GROSSEN DREI»...

Die offizielle Statistik erwähnt Eterna unter den drei größten Chronometer-Produzenten der Schweiz. Diese Tatsache kommt einer Marktforschung gleich und beweist unwiderlegbar, daß die Eterna·Matic in der ganzen Welt zu den Präzisionsuhren mit dem höchsten Ansehen und dem größten Vertrauen gehört.



SICH SELBST
AUFZIEHENDER

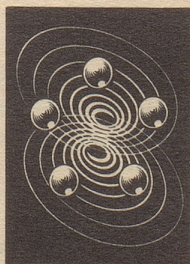
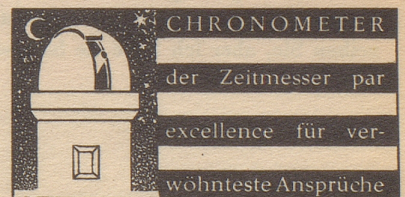
CHRONOMETER MIT KUGELLAGER

Die Bezeichnung Chronometer ist in der Schweiz geschützt und ausschließlich den Uhren vorbehalten, die in einem staatlichen Laboratorium eine Reihe genau vorgeschriebener Tests bestanden haben. Alle Chronometer werden unter den härtesten Bedingungen auf ihren außergewöhnlich genauen Gang geprüft; in fünf verschiedenen Lagen, bei tropischer Hitze und arktischer Kälte. Die Eterna·Matic-Chronometer bestehen diese Prüfungen mit höchster Auszeichnung.

Mehr noch! Sie ziehen sich bei der leisesten Bewegung selbst auf und verfügen dank dem wissenschaftlich modernsten automatischen Aufzugssystem mit Kugellager über eine Gangreserve für mehr als vierzig Stunden.

*Automatisch * Wasserdicht * Stoßgesichert * Antimagnetisch*

Modell 19DT-1247 mit offiziellem Gangschein «Besonders gute Ergebnisse»: Edelstahl Fr. 265.-; 18 Karat Gold Fr. 747.-

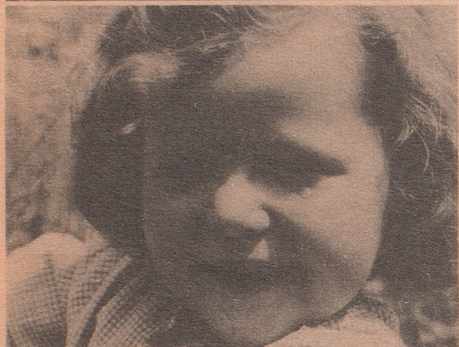
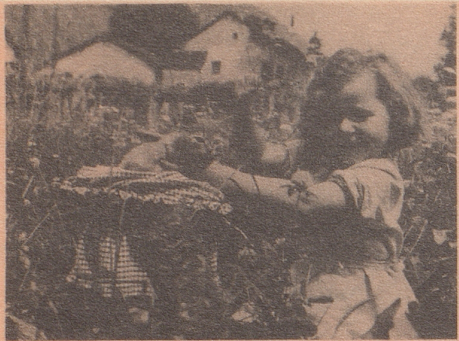


ETERNA
Tradition + Prestige
seit 1856

ETERNA·MATIC

ETERNA PRÄZISIONSUHRENFABRIK · GRENCHEN (SCHWEIZ)

In Tea-Rooms und Restaurants...



Ticinesi

In einem Restaurant im Zentrum von Biasca machen wir die Bekanntschaft der kleinen Leonia Tatti, einem blonden Köpfchen mit Pausbäckchen und zwei großen schelmischen Augen. Sie spielt mit ihrer Puppe. Die Serviertochter bringt ihr eine Tasse Milch und ein Säcklein Ovomaltine. Das Kind legt die Puppe weg, nimmt das Säcklein und mit zwei Fingern reißt es den oberen Rand weg und leert den Inhalt in die Milch. Am Schluß schüttelt es das Säcklein, damit ja kein Körnchen darin bleibe.

«Wenn wir am Sonntag ausgehen», sagt uns die Mama, «und in einem Restaurant einkehren, bestellt sie sich selbst eine Ovomaltine. Zu Hause gebe ich ihr zweimal täglich Ovomaltine. Sie hat auch mir gut getan, als ich klein war. Leonia hat sie schrecklich gern.» Und wirklich: die kleine Leonia hat die Tasse fast in einem Zug ausgetrunken. Dabei schaut sie uns an, als wenn sie sagen möchte: «Verzeihen Sie, aber ich habe sie halt so gern!»

Der Ovo-Service, den die vielen guten Gaststätten unseres Landes führen, kommt nicht nur unsern Frauen und Kindern zugute. Viele Berufstätige schätzen ein Ovo-Compleat als Frühstück. Die nahrhafte Ovomaltine belastet den Magen nicht und gibt Kraft und Energie für die tägliche Berufsarbeit.

Dr. A. Wander AG., Bern

Dütschschwizer

Beinahe eineinhalbtausend Möglichkeiten haben die Zürcher, um ihren Durst zu löschen – so viel Cafés, Tea-Rooms, Restaurants usw. servieren nämlich Bier, Kaffee, Wässerchen aller Art und – Ovomaltine! In einer dieser Gaststätten treffen wir Fräulein Erica Bietenholz vor einer Tasse warmer Ovomaltine. Sie stammt aus Baden, lebt aber schon lange in Zürich. Vor einigen Jahren machte sie eine Boutique auf, in der sie kunstgewerbliche Artikel verkauft, die schön und vor allem praktisch sein müssen. Sie schwärmt von ihrem Beruf. Vieles macht sie selbst, anderes treibt sie auf richtigen Entdeckungsfahrten durch Stadt und Land auf.

«Ich habe mit 20 Jahren zum erstenmal Kaffee getrunken, aber ich ziehe heute noch Milch vor. Das hängt damit zusammen, daß ich viel Sport treibe, hauptsächlich Schwimmen, Skifahren und Bergsteigen. Da habe ich immer einige Ovo-Sport in der Tasche. Auch sonst trinke ich regelmäßig Ovomaltine. Ovomaltine find ich darum guet, will si stärkt und doch nöd dick macht.»



Romands

Wir sind in Zermatt, beim Bergführer Alphonse Franzen. Er hat den soliden, langsamen Gang und die Sicherheit eines Mannes, der Gefahren und große Anstrengungen gewohnt ist. Nachdem wir uns etwas über das Wetter unterhalten haben, gehen wir direkt auf unser Ziel los: «Herr Franzen, kennen Sie Ovomaltine?»

«Das glaub' ich gern, ich trinke sie jeden Morgen zum Frühstück. Man muß wirklich anerkennen, daß Ovomaltine tatsächlich ein Stärkungsmittel ist. Im Winter trinke ich sie oft auch in Cafés und Tea-Rooms. Das tut gut nach einer langen Abfahrt. Im Sommer habe ich immer Ovo-Sport bei mir. Das braucht nicht viel Platz und ist doch sehr nahrhaft.»

Pront Ovo – wenn's pressiert, wenn die Milch fehlt: Pront Ovo plus Wasser – der vollwertige Energiespender in neuer Form

Ovo-Sport – ideal als Zwischenverpflegung und Proviant

Choc Ovo – die gehaltreiche Süßigkeit

OVOMALTINE

stärkt auch Sie!

In allen Gaststätten erfrischt Sie Ovomaltine – warm, kalt und frappé